

Vereinsmitteilungen

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizerische Zeitschrift für Pilzkunde = Bulletin suisse de mycologie**

Band (Jahr): **44 (1966)**

Heft 8

PDF erstellt am: **29.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

des Untersuchers zurückzuführen ist. Dies um so mehr, als die vier Arten aus Mosers Buch in Nordamerika auch gefunden, jedoch oft mit neuen, noch unbeschriebenen Arten verwechselt wurden.

Heinz Cléménçon, Urbana (USA)

A. F. M. Reijnders: «*Les problèmes du développement des Carpophores des Agaricales et de quelques groupes voisines*». In französischer Sprache, XV und 412 Seiten, 55 Schwarzweißtafeln, Leinen, Preis hfl. 60.—. Verlag Dr. W. Junk, 13, van Stolkweg, The Hague, Niederlande.

Dr. Reijnders hat mit diesem Buch in verdienstvoller Weise eine Lücke in der Pilzliteratur geschlossen. In mühevoller Arbeit hat er die überall verstreuten Publikationen über das Wachstum der Fruchtkörper im Anfangsstadium der Agaricales zusammengetragen und durch eigene Forschung ergänzt und vervollständigt. Wieviel Geduld und Geschicklichkeit verwendet werden mußte, um eine so umfangreiche übersichtliche, Zusammenfassung zustande zu bringen, kann nur der Fachmann ermessen. 76 verschiedene Blätterpilze wurden untersucht, deren Entwicklung beobachtet, in 55 Schwarzweißtafeln abgebildet und ausführlich beschrieben. In vier Abschnitten wurde die umfangreiche Materie gegliedert und geordnet. Eine umfassende Bibliographie schließt sich an und orientiert den Leser über das gesamte Schrifttum dieses Problems. Autorenzitate und botanische Namen sowie die Fachausdrücke sind in drei weiteren Verzeichnissen übersichtlich geordnet, so daß sich der Leser rasch zurechtfindet.

Eine englisch geschriebene Zusammenfassung ermöglicht dem sprachenkundigen Leser das Eindringen in die Materie. Für den Systematiker und Mykologen birgt das Buch wertvolle Erkenntnisse und erlaubt ihm, Schlüsse zu ziehen auf die Verwandtschaftsverhältnisse, die Wachstumsfaktoren und die Beziehungen zur Umwelt. Es verlangt ein sorgfältiges Studium und setzt umfangreiche mykologische Kenntnisse voraus. Dafür entschädigt es den Leser durch exakte Beschreibungen und Beobachtungen, die er kaum oder nur selten machen kann. Ein äußerst interessantes Buch, das jedem Mykologen und wissenschaftlich interessiertem Pilzfreund zu empfehlen ist.

Julius Peter

VEREINSMITTEILUNGEN

(Fortsetzung von 2. Umschlagseite)

Pilzausstellung Sonntag, den 21. August, im Durchgang unter dem Rathaus. Mitarbeiter sind willkommen. Für Samstag, den 20. August, suchen wir Sammler von Ausstellungspilzen.

Exkursion in den Flerdenwald Sonntag, den 4. September. Abfahrt in Chur mit Zug 6.38 Uhr, Thusis an 7.25 Uhr. Thusis ab mit Postauto 7.45 Uhr. Flerden an 8.09 Uhr. Rückkehr ab Flerden mit Postauto, Flerden ab 17.19 Uhr, Thusis an 17.50 Uhr, Thusis ab 18 Uhr, Chur an 18.40 Uhr. Leiter Paul Danuser.

Dietikon

Ab Montag, den 8. August: Wiederbeginn der *Bestimmungsabende* jeweils 20 Uhr im Vereinslokal.

Samstag, den 27. August: *Exkursion* nach Sonderprogramm mit anschließendem Gratis-Fisch-Schmaus; Details darüber werden an den vorangehenden Bestimmungsabenden besprochen.

Montag, den 29. August: *Mitgliederversammlung* im Vereinslokal, 20 Uhr; anschließend Pilzbestimmung. Besprechung der Sonderaktion für die Sektion Zürich.

Amt Entlebuch und Wollhusen

28. August: *Vereinsausflug* mit Car ins Weißensteingebiet. 11. September: *Pilzlertreffen* mit Picknick in Willisau. Besammlung 9.00 Uhr beim Hotel «Sternen», Willisau; dieses Pilzlertreffen findet bei jeder Witterung statt. An diesem Tage werden Speisepilze gesammelt für die Vereinsküche. Die Ortsgruppe Willisau und der Vorstand hoffen auf große Beteiligung.

Luzern

Jeden Montag *Bestimmungsabende* im Rest. «Helvetia». Wegen der bis 4. September dauernden Schulferien mit Abwesenheit eines Teils unserer Pilzbestimmer und vieler Mitglieder verzichten wir bis dahin auf eigentliche Vorträge und Kurzreferate.

Am 12. September beginnen wir mit einer Reihe von *Kurzreferaten* über die Technik der Pilzbestimmung und über die exakte botanische (mykologische) Nomenklatur und Fachsprache. Ende September oder anfangs Oktober ist eine ganztägige Exkursion durch den Meggerwald vorgesehen. Einladungen mit Detailangaben erhalten Sie durch Zirkular, da die Vereinsmitteilungen im Septemberheft ausfallen.

Langenthal

Die Monatsversammlung vom 13. Juli war trotz der wichtigen Traktanden, die ja bekannt waren, nur schlecht besucht. Für unsere Vereinsreise lagen vier Vorschläge vor. Bei der Abstimmung erhielt die Axalp am meisten Stimmen. Das Vereinsprogramm wurde festgelegt. Vereinsprogramm wie Reiseprogramm wurden jedem Mitglied zugesandt. Unser Pilzbestimmerabend findet nun wieder jeden Mittwochabend im Jägerstübli des Rest. «Neuhüsli» statt. Hier kann man etwas lernen und auch die Kameradschaft pflegen. Am Sonntag, den 24. Juli, wurden die ersten Pilze für den Verein ins Kühlfach gelegt. Der Vorstand hofft auf eine rege Teilnahme bei den nächsten Exkursionen, denn wir brauchen die Hilfe aller, um genügend Pilze zu sammeln für zwei Pastetlitage.

Tätigkeitsprogramm 2. Halbjahr:

7. August: Öffentliche Exkursion in der Nähe von Langenthal.

21. August: Ganztägige Exkursion.

28. August: Vereinsreise auf die Axalp.

2. September: Spießbraten mit dem Pilzverzin Roggwil.

4. September: Halbtägige Exkursion.

25. September: Ganztägige Exkursion.

8. und 9. Oktober: Pilzausstellung im Rest. «Neuhüsli», Langenthal.

16. Oktober: Halbtägige Exkursion.

March

Versammlung: Samstag, 20. August, 20 Uhr, im Rest. «Zur Kapelle» in Lachen.

Sonntag, 28. August: Sammeln von Speispilzen für die Pilzausstellung. Abgabe, Kontrolle und Rüsten: Rest. «Zur Kapelle», Lachen, ab 16 Uhr.

Samstag/Sonntag, 10./11. September: *Große Pilzausstellung in Lachen*, im Saale des Rest. «Zur Kapelle».

Alle Montagabende bis Ende Oktober Pilzbestimmung im Gasthaus «Bären» in Siebnen.

Pieterlen

Pilzbestimmerkurs in Prés-d'Orvin. Adee ... scheiden tut weh! Unseren Kurs- und Gruppenleitern W. Bettschen, H. Egli, K. Widmer, G. Houriet gebührt Lob und herzlichen Dank für ihre großartigen Leistungen. Der Kurs bot jedem Teilnehmer, deutsch oder französisch sprechend, reiches Lernmaterial. Im zweisprachigen Lager herrschte eine vorzügliche Kameradschaft. Herzlichen Dank auch den Herren W. Eschler und F. Halser für die Vorführung der 300 Pilztafeln des Kunstmalers Walti. Es war ein einmaliges Erlebnis, diese naturgetreue

Wiedergabe der Pilze bestaunen zu dürfen. Dem Küchenchef und seinen Helfern sei ebenfalls gedankt, sorgten sie doch vorzüglich für das leibliche Wohl. Das Ende des Kurses wurde dann auch gebührend gefeiert! Auf Wiedersehen. Au revoir la prochaine fois.

Monatsversammlung jeden 1. Mittwoch des Monats. Es werden keine Bietkarten mehr versandt.

Ausstellung mit Pilzvertrieb 24. und 25. September. Wir bitten die Mitglieder, zeitig an die bevorstehende Arbeit zu denken.

St. Gallen

28. August, evtl. 4. September. *Tagestour ins Vorarlberg* nach Rudach/Heumöser. Leitung O. Reichart. Besammlung: 7.30 Uhr, Bahnhof St. Margrethen/SG. Für Bahnbenützer besteht ab St. Margrethen Fahrgelegenheit per VW-Bus ins Pilzgebiet. Rückkehr nach eigenem Gutdünken.

Auskunft über die Durchführung erteilt ab 6.00 Uhr Tel. 07672 29983 O. Reichart, Dornbirn. Gutes Schuhwerk oder Stiefel erforderlich! Wir hoffen auf eine zahlreiche Beteiligung. Achtung! Identitätskarte oder Paß erforderlich.

Verein der Pilzfreunde Stuttgart e. V.

20./21. Aug. *Pilzleherschau* beim Jägerhaus Eßlingen, 20.8. von 13 bis 17 Uhr H. Steinmann, 21.8. von 10 bis 17 Uhr H. Steinmann.

22. Aug. *Pilzberatung*. O. Baral, Frau J. Schmidt.

27. Aug. *Pilzführung Kappelberg*. Abgang 14.00 Uhr Fellbach, Endhaltestelle der Straßbahn. Führung: Frau E. Beck.

5. Sept. *Pilzberatung*. Frau E. Beck, Frau J. Schmidt.

5. Sept. *Monatsversammlung*, Beginn 19.30 Uhr, Frischpilzbesprechung.

7. Sept. *Arbeitskreis*. Weißsporige Täublinge, 19.00 Uhr.

11. Sept. *Pilzausflug* in das walddreiche Schlösser- und Burgenland Hohenlohe.

Abfahrt mit Sonderomnibus Omnibushof 7.00 Uhr. Preis etwa 10.– bis 12.– DM, Kinder die Hälfte. Anmeldung unter Anzahlung von DM 5.– in bar oder durch Überweisung auf eines unserer Konten bis 5. Sept. erbeten.

12. Sept. *Pilzberatung*. J. Raithelhuber, Frau J. Schmidt.

17./18. Sept. *Pilzausstellung*. Näheres wird durch Rundschreiben bekanntgegeben.

19. Sept. *Pilzberatung* in der Ausstellung.

21. Sept. *Arbeitskreis*. Milchlinge, 19.00 Uhr.

24. Sept. *Pilzführung*. Abgang Omnibushaltestelle Bünsau-Waldrand 14.00 Uhr. Führung: Frau J. Schmidt.

26. Sept. *Pilzberatung*. Frau Rapp, Frau J. Schmidt.
2. Okt. *Pilzausstellung* in Reutlingen.
3. Okt. *Pilzberatung*. A. Seeger, Frau J. Schmidt.
3. Okt. *Monatsversammlung*, Beginn 19.30 Uhr. Bericht von der Tagung der Deutschen Gesellschaft für Pilzkunde in München.
- 8./9. Okt. *Pilzwochenende* in Neu-Bulach (Schwarzwald). Anmeldung bis 3. Okt. bei J. Raithelhuber, Stuttgart-Feuerbach, Oswald-Hesse-Str. 82A. Die Teilnehmer erhalten noch nähere Angaben.
10. Okt. *Pilzberatung*. G. Fleischfresser, Frau J. Schmidt.
12. Okt. *Arbeitskreis*. Bestimmung schwieriger Gattungen, 19 Uhr.
15. Okt. *Pilzführung*. Abgang 14.00 Uhr Rohr Endhaltestelle der Straßenbahn. Führung: J. Raithelhuber.
17. Okt. *Pilzberatung*. O. Baral, Frau J. Schmidt.
24. Okt. *Letzte Pilzberatung* in der Markthalle. E. Staudt, Frau J. Schmidt.
26. Okt. *Arbeitskreis*. Stachelinge, 19.00 Uhr.
7. Nov. *Monatsversammlung*, Beginn 19.30 Uhr. Lichtbildervortrag.
9. Nov. *Arbeitskreis*. Unterirdische Pilze. 19.00 Uhr.
30. Nov. *Arbeitskreis*. Schwefelköpfe. 19.00 Uhr.
5. Dez. *Monatsversammlung*, Beginn 19.30 Uhr.
2. Jan. *Hauptversammlung*, Beginn 19.30 Uhr. Neufassung der Satzung. Rundschreiben mit Tagesordnung wird rechtzeitig versandt. Anschließend wollen wir Lichtbilder unserer Mitglieder zeigen. Bitte bis 5. Dez. bei E. Staudt anmelden.

Thalwil und Umgebung

Wir rufen Ihnen den Besuch der *Pilzbestimmungsabende*, jeweils Montag 20.00 Uhr im Rest. «Paradies», in Erinnerung. Dort haben Sie Gelegenheit, Ihre Pilzkenntnisse zu vervollständigen.

Exkursionen werden an den Bestimmungsabenden besprochen und beschlossen. Persönliche Einladungen erfolgen keine, und für die Publikation in der Pilzzeitschrift reichen die meist kurzen Fristen nicht aus. Machen Sie Ihre Vorschläge für Waldgänge und Exkursionen an den Bestimmungsabenden! Für die einbezahlten Mitgliederbeiträge dankt Aktuar Emil Gloor bestens.

Thun

Sonntag, 14. August, *Exkursion*. Abfahrt 07.30 Uhr Bahnhof, Besammlung 07.15 Uhr (Büro Verkehrsverein) bei jedem Wetter. Rückkehr ca. 12.00 Uhr.

Sonntag, 11. September, *Vereinspilzsammeln* für Pastetliverkauf. Zu beiden Veranstaltungen erhalten Sie noch eine persönliche Einladung.

Jeden Montag, 20.00 Uhr, Rest. «Maulbeerbaum», Thun, versammeln wir uns für die *Pilzbestimmung*. Zu diesen interessanten Zusammenkünften laden wir alle recht herzlich ein.

Wer den Jahresbeitrag noch nicht bezahlt hat, besorgt dies vielleicht in den nächsten Tagen. Unser Kassier ist Ihnen sehr dankbar.

Uzwil

4. Sept. *Tagestour* nach dem Fürstentum Liechtenstein. Ein Rundschreiben mit Anmeldetalon folgt Ende August.

Jeden Montag *Bestimmungsabend* um 20 Uhr im Rest. «Schäfle», Uzwil.

Zug

Wir möchten unsern Mitgliedern in Erinnerung rufen, daß unsere *Bestimmungsabende* jeweils am Montag, 20 Uhr, im Rest. «Rathauskeller» stattfinden. Am 22. und am 29. August macht unser Wirt, Herr Bürgi, Betriebsferien. An diesen beiden Montagen sind wir im Rest. «Linde».

Zürich

Wir möchten allen, die unsere Vereinsmitteilungen lesen, zur Kenntnis bringen, daß wir an den Tagen des Zürcher Knabenschießens, Samstag den 10., Sonntag den 11. und Montag den 12. September im neuen Restaurant «Stadthof 11» beim Hallenstadion in Zürich-Oerlikon unsere große *Pilzausstellung* durchführen. Allen, die an der Pilzkunde ein Interesse haben, empfehlen wir den Besuch dieser Ausstellung, für die sich alle unsere Mitglieder sicher die größte Mühe geben werden. Der Wirtschaftsbetrieb wird allen, die Freude an einer guten Pilzspezialität haben, mit seiner diesbezüglichen Speisekarte gerne zur Verfügung stehen.

Sonntag, den 4. September findet unsere dritte *Exkursion* in dieser Saison nach der Rafzhöhe statt, ganz selbstverständlich bei jeder Witterung. Exkursionsleiter ist unser Aktuar Herr Josef Schneider, Langstraße 225, 8031 Zürich, Tel. 4225 70. Anmeldung zur Teilnahme hat bei ihm, spätestens am Vorabend der Exkursion, telephonisch zwischen 19 und 21 Uhr zu erfolgen und ist dringend erforderlich. Besammlung der Teilnehmer am Exkursionstag 07.50 Uhr beim Bahnhof Oerlikon, Abfahrt 08.14 Uhr, Ankunft in Rafz 08.56 Uhr (Kollektivbillet wenn möglich). Mittagsrast und Kontrollen im Rest. «Sonne» in Wil (Wirtschaft mit Metzgerei Familie Rüeegger). Autofahrer

parkieren bei der «Sonne» in Wil und treffen dann mit den Teilnehmern, die von Rafz kommen, im Walde zusammen.

Montag, den 5. September, 20.15 Uhr, findet unsere September-Monatsversammlung wie üblich in unserem Vereinslokal, Hotel «Hinterer Sternen» beim Bellevue in Zürich 1, statt. Vorgängig wird an diesem Abend um 18.30 Uhr am gleichen Ort der Presseempfang für die Orientierung über unsere große Pilzausstellung durchgeführt. Wir bitten jene, die können, uns an diesem Abend allfällige Pilzfunde schon um 17 Uhr in unser Vereinslokal zu bringen, um für die Presseleute eine orientierende kleine Pilzausstellung herrichten zu können. Anschließend soll dann an diesem Abend die Organisation der Ausstellung durchbesprochen werden. Wir bitten daher um möglichst vollzähliges Erscheinen. Am 10., 11. und 12. September findet dann unsere hoffentlich recht erfolgreiche Ausstellung, wie bereits erwähnt, statt.

Für unsere in der letzten Nummer unserer Zeitschrift bereits angekündigte 2. *Exkursion* dieser Saison, Sonntag den 21. August, hat sich als Leiter unser Kassier Herr Friedrich Kessi, Münchhaldenstraße 22, 8008 Zürich, Tel. 320431, zur Verfügung gestellt. Anmeldungen zur Teilnahme sind an ihn, ebenfalls spätestens am Vorabend zwischen 19 und 21 Uhr, dringend erforderlich. Besammlung der Teilnehmer

wieder beim Bahnhof Oerlikon 07.55 Uhr, Abfahrt via Oberglatt nach Niederweningen 08.14 Uhr. Mittagsrast und Korbkontrolle im Rest. «Löwen» in Schneisingen.

Bitte lesen Sie auch noch einmal unsere übrigen Mitteilungen in der Julinummer dieser Zeitschrift und machen Sie von unseren diversen Offerten viel Gebrauch.

Zurzach und Umgebung

Freitag, 26. August, *Exkursion* für die Pilzbestimmertagung.

Samstag, 27. August, *Exkursion* für die Pilzbestimmertagung. Besammlung nach persönlichem Aufgebot.

Sonntag, 11. September, *Ganztagesexkursion* für die Pilzküche und das Gefrierfach. Besammlung: Bahnhof Zurzach, 8 Uhr. Identitätskarte und Rucksackverpflegung mitnehmen.

Sonntag, 18. Sept., *Halbtagesexkursion* für die Pilzküche und das Gefrierfach. Besammlung: Bahnhof Zurzach 6.30 Uhr. Identitätskarte mitnehmen.

Jeden Montag treffen wir uns wieder regelmäßig im Rest. «Schlüssel» um 20.15 Uhr.

Denken Sie auch immer wieder an unsere weiteren Mitteilungen und machen Sie davon Gebrauch, bringen Sie auch weitere Freunde der Pilzkunde mit, sie sind immer herzlich willkommen.